

Die Geschichte der Voll-Luftfederung

Im PKW-Bau sind Luftfederungen (Stand 2008) ein klares Oberklassen-Kennzeichen und wurden bereits seit Mitte der 50er Jahre bei manchen Fahrzeugtypen, beispielsweise Cadillac, Eldorado Brougham beim Borgward P 100, beim Mercedes 300 SEL und beim Mercedes 600 eingesetzt. In der S-Klasse von Mercedes-Benz wird die als Airmatic bezeichnete Luftfederung seit 1998 serienmäßig eingesetzt. Seit einiger Zeit ist eine Zunahme des Anteils von PKW der oberen Mittelklasse und Oberklasse mit serienmäßiger oder optionaler Luftfederung zu verzeichnen. Pionierarbeit leistete im Nutzfahrzeugbereich bereits im Jahr 1993 die niederländische Firma VB–Airsuspension mit einer Vollluftfeder für den Iveco Daily. Heute gilt die Firma VB–Airsuspension zu dem geschätzten Partner der Nutzfahrzeugindustrie und beliefert Firmen wie Mercedes Benz, VW und in der Reisemobilbranche Firmen wie AL-KO, Meier Fahrzeugbau, Morelo und Carthago.

Das System

Die von uns angebotenen Voll-Luftfedersysteme basieren auf dem hohen Sicherheitsstandard der Automobilindustrie und stellen das einzig intelligente Federungssystem dar. Durch die kompakte Steuerung und den Niveausensoren wird die Höhe gemessen, was bedeutet, dass sich die Anlage bei unterschiedlicher Ladung selbstständig korrigiert und somit immer das optimale Federungsverhalten herstellt. Durch die kabelgebundene Fernbedienung kann der Wagen im Bedarfsfall im Stand bzw. bis zu einer Geschwindigkeit von 30 km/h abgesenkt und angehoben werden. Die Steuerung der Voll-Luftfeder erhält ein Geschwindigkeitssignal, so dass sich das System selbstständig auf das optimale Fahrniveau einstellt.

Fahren am Limit mit Voll-Luftfedern

Komfortables und sicheres Fahren ist besonders im Reisemobil wichtig, denn nur unter dieser Voraussetzung können Sie beim Reisen entspannt die Umgebung genießen. Die Besonderheit dieser Fahrzeugklasse besteht darin, dass die Beladungszustände sehr unterschiedlich sind und der Schwerpunkt sich sehr weit oben befindet. In Folge dessen sind die Anforderungen an die serienmäßige Federung sehr hoch. Beim Beladen des Mobiles steigt mit jedem Stück zwar die Urlaubs-laune, die Federung sinkt allerdings mit jedem zusätzlichen Kilo weiter ein.

Die Beladung bis zum zulässigen Gesamtgewicht (und manchmal darüber hinaus) hat entsprechende Auswirkungen auf den Fahrkomfort und die Sicherheit.

Fahrdynamik

Reisemobile sind fast ohne Ausnahme auf Nutzfahrzeug-Chassis aufgebaut und verfügen über deren entsprechende Serienfederung, die für den Transport von Nutzlasten und nicht auf Komfort ausgelegt ist. Viele Parameter beeinflussen die Fahrdynamik eines Reisemobils. Insbesondere der hohe Schwerpunkt und die Beladung sind zwei wichtige Faktoren. Durch Voll-Luftfahrwerke steigern Sie Ihr persönliches Fahrerlebnis und Sie werden Ihr Fahrzeug nicht wiederkennen.